

Niederschrift

über die

Sitzung des Jugendhilfeausschusses

am

Montag, dem 21.09.2020

N i e d e r s c h r i f t**Vorbemerkungen**

1. **Sitzungsbeginn:** 16:07 Uhr
2. **Ende der Sitzung:** 16:30 Uhr
3. **Ort der Sitzung:** Telefonkonferenz

An der Sitzung nahmen teil:**Vorsitzender:**

Herr Dr. Jürgen Pföhler Landrat

Stimmberechtigte Mitglieder:

Herr Günter Bach
Frau Anna Belz Vertretung für Herrn Mathias Heeb
Frau Nicola Bernhardi
Herr Lorenz Denn
Frau Ingrid Frings
Herr Stefan Hornberger
Frau Ute Reuland
Herr Ralph Schulze
Herr Jürgen Schwarzmann
Herr Marcel Werner

Beratende Mitglieder:

Frau Ana Maria De Sousa Baptista Tomé
Frau Rita Gilles
Frau Angelika Hommes
Herr Erik Hupperich
Herr Tobias Knebel
Herr Dr. Michael Mayer
Herr Thilo Mohr
Herr Joachim Otterbach

Kreisbeigeordnete:

Herr Erster Kreisbeigeordneter Horst Gies
Herr Kreisbeigeordneter Friedhelm Münch

Schritfführerin:

Frau Vivian Matha

Mitarbeiter der Verwaltung:

Frau Siglinde Hornbach-Beckers

Herr Lars Leyendecker

Herr Holger Lind

Entschuldigt fehlten:**Stimmberechtigte Mitglieder:**

Herr Mathias Heeb

Frau Andrea Literski-Haag

Herr Stefan Plück

Herr Richard Stahl

Herr Udo Stratmann

Beratende Mitglieder:

Herr Andreas Geron

Herr Ralph Stollorz

Herr Dr. Stefan Voss

Kreisbeigeordnete:

Frau Kreisbeigeordnete Christina Steinhausen

Fraktionsvorsitzende:

Herr Ulrich van Bebber

Herr Dr. Johannes Hüdepohl

Herr Wolfgang Schlagwein

Herr Christoph Schmitt

Herr Jochen Seifert

Herr Karl-Heinz Sundheimer

Niederschrift

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung:
1.	Förderung von neuen, vorbildhaften innovativen Konzepten oder Projekten zur Verbesserung von Chancen benachteiligter Kinder nach dem Gute-KiTa-Gesetz
2.	Kreisweite Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans
3.	Förderanträge
3.1.	Baumaßnahme zur Erweiterung der Kom. Kindertagesstätte "Flohkiste" Königsfeld
3.2.	Förderung der Einrichtung von zwei provisorischen Gruppen in der Stadt Bad Breisig
3.3.	Durchführung von Sanierungsarbeiten in der Kath. Kindertagesstätte "St. Laurentius" Bad Neuenahr-Ahrweiler
3.4.	Durchführung von Sanierungsarbeiten in der Kath. Kindertagesstätte "St. Philippus und Jakobus" Kempenich
4.	Kindertagesstätten-Investitionskostenförderung durch das Land - Priorisierung der einzelnen Maßnahmen im Landkreis Ahrweiler zum Stichtag 15.07.2020
5.	Verschiedenes

Der Ausschussvorsitzende, Herr Landrat Dr. Pföhler, begrüßte die teilnehmenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses.

Sodann erfolgte die Bekanntgabe der als entschuldigt gemeldeten Ausschussmitglieder (siehe oben).

Anschließend wurde die Beschlussfähigkeit des Gremiums festgestellt. Änderungswünsche bezüglich der Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2020 wurden keine geäußert.

Es gab vorliegend keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

Öffentliche Sitzung

1	Förderung von neuen, vorbildhaften innovativen Konzepten oder Projekten zur Verbesserung von Chancen benachteiligter Kinder nach dem Gute-KiTa-Gesetz
---	---

Der Ausschussvorsitzende erläuterte zunächst, dass auf der Grundlage des im Dezember 2019 im Kreistag gefassten Beschlusses in 2020 drei Kitas mit insgesamt 20.000 € für neue, vorbildhafte, innovative Konzepte oder aber Projekte zur Verbesserung von Chancen benachteiligter Kinder gefördert werden sollten. Das hierzu entwickelte Bewertungs- und Vergabekonzept sei in der Sitzung am 10.03.2020 beraten und beschlossen worden.

Die Entscheidung über die konkrete Vergabe der Mittel habe eigentlich in der Sitzung des Jugendhilfeausschuss am 22.06.2020 stattfinden sollen. Bedingt durch das Infektionsgeschehen sei die Frist zur Einreichung von Anträgen jedoch bis zum 10.07.2020 verlängert worden, so dass in der Sitzung am 21.09.2020 hierüber abschließend beraten und beschlossen werden könne.

Aus der Vorlage werde ersichtlich, dass vier Bewerbungen eingereicht worden seien, die sich hinsichtlich ihres Umfangs, ihrer inhaltlichen Tiefe und Thematik unterscheiden. Für die Verwaltung sei nicht die Diskussion über eine 1-2-Punkte-Vergabe entscheidungsleitend gewesen, sondern die grundsätzliche Ausrichtung der jeweiligen Vorhaben. Als die Matrix erstellt worden sei, sei davon ausgegangen worden, dass mehr Bewerbungen eingereicht würden. Sodann hätte durch die 20-Punkte-Vergabe eine feine Abstufung in der Bewertung erfolgen können.

Ausschussmitglied Bach schlug vor, die Bewerbung der Stadt Sinzig mit 12.000,00 € anstatt 7.500,00 € zu fördern. Ausschussmitglieder Schwarzmann und Reuland befürworteten den Vorschlag der Verwaltung. In diesem Zusammenhang äußerte Ausschussmitglied Bach die Akzeptanz des Vorschlags der Verwaltung.

Ausschussmitglied Frings stellte den Antrag, über die Förderungen der drei Bewerbungen einzeln zu entscheiden. Über den Antrag wurde wie folgt entschieden: 2 Enthaltungen, 8 Gegenstimmen, 1 Stimme. Der Antrag wurde somit abgelehnt.

Der Jugendhilfeausschuss beschloss mit 9 Stimmen, 1 Enthaltung und 1 Gegenstimme, aus den Mitteln des Gute-KiTa-Gesetzes für beispielhafte und innovative Kita-Projekte folgende Einrichtungen zu fördern:

- Kath. Kindertagesstätte „St. Pius“ Ahrweiler 7.500,00 €
- Städt. Kindertagesstätte „Storchennest“ Sinzig 7.500,00 €
- Städt. Kindertagesstätten Bad Neuenahr-Ahrweiler 5.000,00 €

2	Kreisweite Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans
---	--

Der Jugendhilfeausschuss beschloss im Rahmen der Fortschreibung des Kindertagesstättenbedarfsplans einstimmig folgende Änderungen:

Verbandsgemeinde Adenau

1. Nachrichtlich: In seiner Sitzung am 22.06.2020 beschloss der Jugendhilfeausschuss die Einrichtung einer provisorischen Gruppe (hier: kleine Altersmischung) in der Kom. Kindertagesstätte „Regenbogen“ Antweiler zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Die Einrichtung erfolgt zum 01.11.2020, befristet bis zum 31.10.2024.
2. Einrichtung von 1 provisorischen Regelgruppe mit 10 Plätzen in der Kom. Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ in Müllenbach vom 01.09.2020, befristet bis zum 30.06.2021.

Verbandsgemeinde Altenahr

3. Fortführung der Umwandlung einer Regelgruppe in eine Schwerpunktgruppe mit 3 Plätzen für Kinder mit besonderem Förderbedarf in der Kom. Kindertagesstätte „Wirbelwind“ Ahrbrück zum 01.08.2020; befristet bis zum 30.06.2021.

Verbandsgemeinde Bad Breisig

4. Einrichtung von 1 Regelgruppe mit 20 Plätzen (hier: im Rahmen einer Außengruppe) in der Kath. Kindertagesstätte „St. Remaclus“ in Waldorf zum 01.09.2020.
5. Erhöhung der Zahl der Ganztagsplätze in der Kath. Kindertagesstätte „St. Remaclus“ in Waldorf von 14 auf 15 zum 01.09.2020.
6. Einrichtung von 2 provisorischen Gruppen (hier: eine geöffnete Gruppe und eine kleine Altersmischung) in der Stadt Bad Breisig zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler

7. Einrichtung von 1 Ausbauplatz in der Kindertagesstätte „MIKI“ im Krankenhaus „Maria Hilf“ Bad Neuenahr-Ahrweiler zum 01.11.2020, befristet bis zum 30.06.2021

3	Förderanträge
---	---------------

3.1	Baumaßnahme zur Erweiterung der Kom. Kindertagesstätte "Flohkiste" Königfeld
-----	--

Ausschussmitglied Reuland erkundigte sich, warum in der Kom. Kita „Flohkiste“ in Königfeld vorliegend ein Erweiterungsbau für die Einrichtung von bis zu drei Gruppen entstehe. So sei in der Sitzung am 28.08.2019 (hier: Antrag der FWG-Fraktion vom 23.05.2019) seinerzeit von lediglich einer zusätzlichen Gruppe gesprochen worden. Frau Matha erläuterte, dass der Förderantrag, so wie er seitens des Zweckverbandes final gestellt worden sei, ein überarbeitetes zukunftsorientiertes Gesamtkonzept darstelle.

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, dem Kindergartenzweckverband Königfeld-Dedenbach-Schalkenbach eine Zuwendung aus Kreismitteln für die Errichtung eines Erweiterungsbaus (hier: Einrichtung einer zusätzlichen Gruppe) sowie zur Durchführung von Sanierungsarbeiten in der Kom. Kindertagesstätte „Flohkiste“ in Königfeld in Höhe von insgesamt 122.015,00 € im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren. Die Kreiszuwendung setzt sich wie folgt zusammen:

1. Erweiterungsbau: 80.600,00 €,
maximal in Höhe von 50 % der tatsächlich verbleibenden Kosten, die nach Abzug der Zuwendung aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2017-2020“ verbleiben,

2. Sanierungsarbeiten: 41.415,00 €,
maximal in Höhe eines Drittels der zuwendungsfähigen Kosten.

Er beschloss ferner, dem Kindergartenzweckverband Königfeld-Dedenbach-Schalkenbach für die Einrichtung zwei weiterer Gruppen im Rahmen des Erweiterungsbaus, eine Kreisförderung in Höhe von 80.600,00 € je Gruppe, maximal in Höhe von 50 % der tatsächlich verbleibenden Kosten, die nach Abzug der Zuwendung aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2017-2020“ verbleiben, in Aussicht zu stellen.

3.2	Förderung der Einrichtung von zwei provisorischen Gruppen in der Stadt Bad Breisig
-----	--

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, der Stadt Bad Breisig für die Einrichtung von zwei provisorischen Gruppen auf dem Außengelände der Städt. Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Bad Breisig zu den förderungsfähigen Gesamtkosten in Höhe von rd. 329.000,00 € einen Kreiszuschuss in Höhe von 35.100,00 €, maximal in Höhe von 40 % der tatsächlichen Kosten, im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren.

3.3	Durchführung von Sanierungsarbeiten in der Kath. Kindertagesstätte "St. Laurentius" Bad Neuenahr-Ahrweiler
-----	--

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, der Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius, Bad Neuenahr-Ahrweiler, vorbehaltlich eines positiven Ergebnisses der baufachlichen Prüfung, für die Durchführung von Sanierungsarbeiten in der Kath. Kindertagesstätte „St. Laurentius“ in Bad Neuenahr-Ahrweiler zu den zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von 48.600,00 € eine Zuwendung aus Kreismitteln in Höhe von 15.800,00 €, maximal in Höhe von einem Drittel der tatsächlich entstehenden Kosten, im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren.

3.4	Durchführung von Sanierungsarbeiten in der Kath. Kindertagesstätte "St. Philippus und Jakobus" Kempenich
-----	--

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, der Kath. Kirchengemeinde St. Philippus u. Jakobus, Kempenich, vorbehaltlich eines positiven Ergebnisses der baufachlichen Prüfung, für die Durchführung von Sanierungsarbeiten in der Kath. Kindertagesstätte „St. Philippus u. Jakobus“ in Kempenich zu den zuwendungsfähigen Kosten in Höhe von 114.500,00 € eine Zuwendung aus Kreismitteln in Höhe von 37.200,00 €, maximal in Höhe von einem Drittel der tatsächlich entstehenden Kosten, im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel zu gewähren.

4	Kindertagesstätten-Investitionskostenförderung durch das Land - Priorisierung der einzelnen Maßnahmen im Landkreis Ahrweiler zum Stichtag 15.07.2020
---	--

Der Ausschussvorsitzende teilte mit, dass das Landesamt für Soziales, Jugend u. Versorgung mit Rundschreiben vom 08.04.2020 darüber informiert habe, dass vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie eine Verschiebung der Stichtage zur Weiterleitung der Förderanträge erfolge. So seien die Anträge nicht wie bisher zum 15.04. und 15.10. einzureichen, sondern im Jahr 2020 zum 15.07. sowie zum 01.12.2020.

Für den Stichtag 15.07.2020 habe die Verwaltung gemäß den mit Beschluss vom 11.09.2014 festgelegten Kriterien eine Prioritätenliste mit den bewilligungsreifen Förderanträgen erstellt und an das Land weitergeleitet.

Der Jugendhilfeausschuss nahm die Priorisierung der Förderanträge auf Gewährung einer Zuwendung aus dem Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017-2020 sowie auf Gewährung von Landeszuwendungen zu den Baukosten von Kindertagesstätten zum Stichtag 15.07.2020 gemäß dem Vorschlag der Verwaltung zur Kenntnis.

5	Verschiedenes
---	---------------

Der Ausschussvorsitzende wies darauf hin, dass die Verwaltung in der Sitzung am 22.06.2020 angekündigt habe, in der Sitzung am 21.09.2020 zur Situation in den sogenannten „Frühen Hilfen“ zu berichten.

Schwerpunkt des vergangenen Jahres sei in diesem Bereich die Thematik „Kinder psychisch kranker Eltern“. Hierzu sei im November 2019 ein Fachtag veranstaltet worden, an dem zahlreiche Akteure, die auf diesem Gebiet tätig sind, teilgenommen hätten. Aufgrund der COVID-19-Pandemie habe entgegen der ursprünglichen Planung die für das 2. Quartal 2020 vorgesehene Sitzung einer Arbeitsgruppe, in der Personen, die am Fachtag ihr entsprechendes Interesse bekundet hätten, vertreten sein sollten und die das weitere Vorgehen festlegen sollte, nicht stattfinden können.

Aus Sicht aller beteiligten Akteure sei es jedoch wichtig, die Thematik weiterzuverfolgen und konkrete Unterstützungsangebote für betroffene Kinder und Familien im Kreis Ahrweiler zu entwickeln. Derzeit gebe es Überlegungen, ein von dem Spitzenverband der gesetzlichen Krankenkassen (GKV) entwickeltes Förderangebot zu nutzen, das Kinder und Jugendliche aus psychisch belasteten Familien im Fokus habe. Hierzu werde die Verwaltung zu gegebener Zeit über den Fortgang berichten.

Da unter diesem Tagesordnungspunkt kein weiterer Beratungsbedarf angemeldet wurde, schloss der Vorsitzende die Sitzung.

Der Vorsitzende:


Dr. Jürgen Pöhler
Landrat

Die Schriftführerin:


Vivian Matha
Kreisoberinspektorin